

Folge 18: Hormone

Manuskript

Jojo und Mark sprechen das erste Mal nach der Vernissage miteinander und Mark erklärt seine Situation. Währenddessen wartet Joe bei Dena auf Reza. Dena versucht, Joe näherzukommen. Ob sie bei ihm Erfolg hat?

SZENE 1

MARK:

Ich konnte nichts machen, nachdem du dich neu verliebt hattest. Für dich war ... für dich war zwischen uns alles gesagt. Weil ich so lange **untätig** war, **unfähig**.

Ich brauchte 'nen Neuanfang. Dann hab ich Franziska kennengelernt. Das hat mir neues **Selbstvertrauen** gegeben. Ich **hab** ihr **viel zu verdanken**.

JOJO:

Ich muss mich bei dir entschuldigen. Ich benehme mich wie ein kleines Mädchen.

MARK:

Ich finde, du hast alles ziemlich gut im Griff.

JOJO:

Ich meine die Vernissage. Ich war einfach **überrumpelt**, dass du eine Freundin hast. Also, dass du verlobt bist.

MARK:

Franziska hat mich damals auch ziemlich überrascht mit dem Heiratsantrag.

JOJO:

Du hättest es mir sagen müssen! Von Anfang an.

MARK:

Ich hab's versucht, aber irgendwie ... hat's nicht geklappt. Tut mir leid!

Manchmal stelle ich mir vor, was passiert wäre, wenn du mir **einen Antrag gemacht** hättest.

SZENE 2

JOE:

Also, wir haben bald wieder 'ne Tour anstehen. Ich kann dich auf die Gästeliste setzen, wenn du willst.

DENA:

Gästeliste wär schon cool! Und was wär mit einem **Backstage-Pass**?

Seite 1/6



Folge 18: Hormone

JOE:

Also, da muss ich erst mal die Band fragen. Wir stehen nicht so auf Groupies.

DENA:

Hey, was denkst du von mir? Ich bin kein Groupie! Aber ich kann **verdammt gut massieren** ...

REZA:

Dena! Darf ich fragen, was das hier soll?

DENA:

Mein Bruder, die Spaßbremse!

JOE:

Hi, Reza!

REZA:

Hey!

DENA:

Wie langweilig wäre nur mein Leben ohne ihn?

JOE:

Eigentlich bin ich wegen dir hier. Wie geht's dir?

REZA:

Ja, scheinbar noch nicht so gut wie euch, aber ich arbeite dran.

JOE:

Heißt was?

REZA:

Heißt, ich bin jetzt gleich wieder weg. Ich geh Lotta abholen, sie überraschen.

DENA:

So viel zum Thema Beziehungen!

JOE:

Ja, ich muss dann auch wirklich langsam ...

DENA:

Ich bin gleich wieder da. Fühl dich wie zu Hause!



Folge 18: Hormone

SZENE 3

LOTTA:

Ich **bin** ganz **zuversichtlich**. Ich bin eigentlich auch schon aufm Weg zu ihm. Ich wollt nur noch 'n bisschen die **Seele baumeln lassen**.

JOJO:

Ja, das würde ich jetzt auch gerne. Ich sehe Mark gerade öfter als Joe.

LOTTA:

Vielleicht solltest du dir einfach mal 'nen Tag freinehmen. Er würde sich sicher freuen.

JOJO:

Nein, die **Kampagne**, die **läuft** nicht ohne mich. Außerdem muss ich alte Rechnungen prüfen, von denen die Hälfte keinen Sinn ergibt.

LOTTA:

Warum? Habt ihr da nicht eigentlich jemanden für?

JOJO:

Es gibt **Unstimmigkeiten**. Und noch können wir uns keinen eigenen Buchhalter leisten, der die Finanzen kontrolliert. Deswegen **quäl** ich mich da durch. Aber grüß Reza von mir und **vertragt euch!** Ich will **Patentante** werden.

LOTTA:

Aye, aye, Käpten! Ich werde ihn um Verzeihung bitten und alles **auf** die Hormone **schieben**. Ciao!

SZENE 4

LUKAS:

Alex, kannst du bitte über die **vorläufige Kalkulation** sehen?

ALEX:

Gibt's Probleme?

LUKAS:

Nein. Bei einem **dermaßen großen Budget** möchte ich die **Entscheidung** nicht alleine **treffen!**

ALEX:

Hast du mit den beiden Technik-**Dienstleistern** gute Erfahrung gemacht? Ich les hier nur gerade was von Veranstaltungstechnik Müller und Edelweiß-Technik. Ich glaub, Jojo hatte sich gefragt, warum du mit zwei Firmen arbeitest.

Seite 3/6



Folge 18: Hormone

LUKAS:

Das kann ich ihr erklären.

ALEX:

Das hab ich auch gesagt. Ich will ja nicht **den Tag vor dem Abend loben**, aber ich glaub, es **läuft super**!

Wie wäre es, wenn wir heute Abend zusammen essen gehen würden?

SZENE 5

JOE:

Ich muss langsam mal los. Die Jungs warten schon!

DENA:

Habt ihr heute noch 'ne Bandprobe?

JOE:

Ja. Wir müssen fit sein für die Tour.

DENA:

Und nicht vergessen, ich komme gern mit! Das passende Outfit hab ich schon ...



Folge 18: Hormone

Glossar

untätig – so, dass man nichts tut

unfähig – so, dass man etwas nicht kann; so, dass man nicht weiß, wie etwas geht

Selbstvertrauen (n., nur Singular) – das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten

jemandem viel zu verdanken haben – von jemandem viel Hilfe bekommen haben

etwas gut im Griff haben – etwas unter Kontrolle haben; stark sein

überrumpelt – umgangssprachlich für: über etwas negativ überrascht/erschrocken sein

Heiratsantrag, -anträge (m.) – die Situation, in der jemand eine Person fragt, ob er/sie ihn/sie heiraten will

jemandem einen Antrag machen – jemanden fragen, ob er einen heiraten will

etwas an|stehen haben, jemand hat etwas an|stehen– umgangssprachlich für: jemandem seht etwas bevor; jemand hat etwas geplant

Tour, -en (f.) – die Reise, auf der man Konzerte in verschiedenen Städten spielt

jemanden auf die Gästeliste setzen – jemanden zu einer Veranstaltung einladen

Backstage-Pass, -Pässe (m., aus dem Englischen) – eine Karte, mit der man sich bei einem Konzert in den Räumen der Band aufhalten darf

auf etwas stehen – umgangssprachlich für: etwas sehr mögen

Groupie, **-s** (m., aus dem Englischen) – ein meist weiblicher Fan, der einen Künstler ganz besonders verehrt, ihm nachreist und ihn zu treffen versucht

verdammt gut – umgangssprachlich für: sehr gut

jemanden massieren – jemandem eine Massage geben

Spaßbremse, **-n** (f.) – umgangssprachlich für: eine Person, die nicht will, dass andere Leute Spaß haben

zuversichtlich sein – glauben, dass alles gut wird; optimistisch sein

die Seele baumeln lassen – umgangssprachlich für: sich entspannen; sich ausruhen

Kampagne, -n (f.) – eine Werbemaßnahme

Seite 5/6



Folge 18: Hormone

ohne jemanden nicht laufen – ohne jemanden nicht funktionieren

Unstimmigkeit, -en (f.) –hier: Dinge, die nicht logisch sind; die man sich nicht erklären kann

Buchhalter, -/Buchhalterin, -nen – jemand, der sich um die Finanzen in einer Firma kümmert, diese kontrolliert und dokumentiert

sich durch etwas quälen – hier umgangssprachlich für: etwas Schwieriges prüfen/lesen/bearbeiten

sich vertragen – einen Streit beenden; einander nach einem Streit verzeihen

Patenonkel, -/Patentante, -n – ein Freund oder ein Verwandter, der den Eltern verspricht, sich in ganz besonderer Weise um ihr Kind zu kümmern

Aye, aye, Käpten! – umgangssprachlich für: wird gemacht; das mache ich so; versprochen

etwas auf etwas schieben – sagen, dass etwas der Grund für etwas ist

vorläufig – noch nicht die letzte Version; noch nicht endgültig

Kalkulation, -en (f.) – die Berechnung der Kosten von etwas; die Planung der Kosten von etwas

dermaßen groß – ganz besonders groß; sehr groß

Budget, -s (n.) – das Geld, das man für etwas zur Verfügung hat

Technik-Dienstleister, - (m.) – eine Firma, die spezielle technische Geräte vermietet

eine Entscheidung treffen – etwas entscheiden

den Tag vor dem Abend loben – umgangssprachlich für: etwas als gut bewerten, bevor es vorbei ist (Sprichwort: Man soll den Tag nicht vor dem Abend loben.)

super laufen – gut klappen; gut funktionieren

Outfit, -s – (n., aus dem Englischen) – die Kleidung